

gründungs
offensive **go**

GRÜNDER WETTBEWERB

Gehen Sie Ihre Pläne an!

Ausschreibung
für die 3. Wettbewerbsrunde



»Man müsste sein eigener Chef sein.«

Haben Sie diesen Satz auch schon einmal gesagt? Unter Freunden am Stammtisch vielleicht oder wenn Sie sich gewundert haben, dass es in Ihrem Wohnort etwas Bestimmtes nicht zu kaufen gab? Oder wenn Ihr derzeitiger Chef eine Entscheidung anders gefällt hat, als Sie es getan hätten? Oder wenn Sie überlegt haben, mit Ihrem Hobby Geld zu verdienen? Es gibt viele Gründe, sich selbstständig zu machen und ein eigenes Unternehmen zu gründen.

Es muss nicht beim »müsste« bleiben.

Auch Sie können Ihre Ideen umsetzen. Sicher und geplant. Bei der Gründerberatung der Wirtschaftsförderung Bergstraße und der Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG) erhalten Sie wertvolle Tipps, wichtige Informationen und Beratung für Ihren Businessplan.

GO – gehen Sie Ihre Pläne an!

Gemeinsam haben die Wirtschaftsförderungsgesellschaften des Odenwaldkreises und des Kreises Bergstraße die Gründungsoffensive Bergstraße-Odenwald gestartet. Profitieren Sie als künftiger Gründer oder junger Unternehmer beispielsweise von erweiterter Beratung, Coachingangeboten und gewinnen Sie Geld und Sachpreise im Gründerwettbewerb der Gründungsoffensive.



Ihr Businessplan ist der Schlüssel zur Selbstständigkeit. Und zum Gründerpreis Bergstraße-Odenwald!

Die Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG) mbH und die Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH rufen die Gründerinnen und Gründer im Odenwaldkreis und im Kreis Bergstraße zu einem gemeinsamen Gründerwettbewerb in folgenden Kategorien

1. **Klassische Gründer/innen incl. Unternehmensnachfolger/innen dotiert mit 2.000 Euro**
2. **Ideenwettbewerb für Schülerinnen/Schüler und Studentinnen/Studenten dotiert mit 1.000 Euro**
3. **Sonderpreis "Gründungen im Handwerk" zur Verfügung gestellt durch die Handwerkskammer Rhein-Main, dotiert mit 350,- Euro oder einen Weiterbildungsgutschein in Höhe von 1.500 Euro**
4. **Sonderpreis (nur Odenwaldkreis) "Gründungen im Bereich Internet/E-Commerce" zur Verfügung gestellt durch design3000.de**

auf.

Wettbewerbsbedingungen:

1. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern müssen Businesspläne in schriftlicher Form eingereicht werden, die die Gründung beschreiben.
2. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen oder Personengruppen, die noch vor der Gründung stehen, aber bereits einen vollständig ausgearbeiteten Businessplan einschließlich Finanzierungsteil vorlegen können. Außerdem werden Gründungen zugelassen, die maximal 12 Monate vor Ausschreibungsende (Stichtag) ihre Tätigkeit begonnen haben.
3. Teilnahmeberechtigt ist jede Gründung unabhängig von ihrer Größe oder Rechtsform, die in einem der beiden Kreise realisiert wurde bzw. realisiert werden soll.
4. Die Teilnehmer können sich als Einzelpersonen oder als Gründungsteam nur mit einem Gründungskonzept pro Wettbewerbsjahr bewerben. Teilnehmen können alle Gründer. Eine erneute Teilnahme mit der gleichen oder einer verwandten Gründungsidee ist nicht zulässig.
5. Die Übernahme eines bestehenden Unternehmens wird auch als Gründung im Sinne des Wettbewerbs angesehen.
6. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Franchise-Nehmer, sofern der prognostizierte Umsatz der Gründung in den ersten 24 Monaten zu mehr als 50 % aus dem Franchise-Betrieb stammt. Eine entsprechende Differenzierung ist im Kalkulationsteil des Businessplans deutlich erkennbar vorzunehmen.

7. Ebenfalls von der Teilnahme ausgeschlossen sind an der Ausrichtung des Gründerpreis-Wettbewerbs beteiligte Mitarbeiter der beteiligten Wirtschaftsförderungen und Sponsoren (einschl. der Jury-Mitglieder) und deren Angehörige. Ausgeschlossen sind Konzepte, die bei anderen Existenzgründungswettbewerben bereits prämiert wurden.
8. Es handelt sich um einen Businessplan-Wettbewerb, bei dem der Businessplan von einer Fachjury bewertet wird. Dabei gelten folgende Kriterien:
 - a. **Vollständigkeit:** Die Businesspläne sollen einen Textteil umfassen, in dem die Geschäftsidee, die Organisation und die Person(en) des/der Gründer(s) erläutert werden und einen kalkulatorischen Teil, in dem eine Prognose für den Geschäftsverlauf mindestens der ersten 24 Monate nach Gründung dargestellt sind. Ist die Gründung bereits erfolgt, so sind für die Monate, in denen das Geschäft bereits ausgeübt wurde, die tatsächlichen Zahlen zu nennen. Auf die kostenlos erhaltenen Materialien des Bundeswirtschaftsministeriums („Starthilfe“ und „Softwarepaket“) wird hingewiesen.
 - b. **Inhaltliche Kriterien:** Alleinstellung und Marktfähigkeit der Gründungsidee, Zukunftssicherheit der Idee (z.B. in Zukunftsbranchen oder Ideen, die einen durch ein wissenschaftliches Institut vorhergesagten Trend antizipieren), Arbeitsplätze (Zahl, Sicherheit und Wertigkeit) und Qualität des Finanzierungskonzepts
 - c. **Formale Kriterien:** Aufbau des Businessplans, Verständlichkeit und Gestaltung entsprechend des Gründungsvorhabens.
 - d. **Besondere Schwerpunkte:** Zur Förderung der regionalen Wirtschaft werden Gründungen, die die folgenden Kriterien erfüllen, in besonderer Weise gewürdigt:
 - i. Gründungen, die Impulse für die Region Odenwald setzen (So wie diese in der europäischen Regionalförderung ausgewiesen ist.)
 - ii. Gründungen, die einen besonderen regionalen Bedarf befriedigen. Beispielhaft seien genannt: Gründungen zur Verbesserung der Nahversorgung im ländlichen Raum oder Gründungen im Bereich der Informationstechnologie im Odenwaldkreis sowie in der Filmwirtschaft an der Bergstraße.
 - iii. Gründungen im Bereich regenerativer Energien und Energie-Effizienz-Technologien
 - iv. Gründungen als Nachfolge für altersbedingt ausscheidende Inhaber besonders im Einzelhandel und im Handwerk. („Altersbedingt“ scheidet ein Inhaber aus, wenn er mindestens das 58. Lebensjahr vollendet hat oder bei Jüngeren ein wichtiger Grund, z.B. eine Krankheit, die eine Weiterführung des Geschäfts unmöglich macht, vorliegt.)

Wettbewerbsablauf:

1. Teilnahmeunterlagen können bis zum **15.01.2012** jederzeit eingereicht werden.
2. Über die Preisvergabe entscheidet eine Fachjury. Die Wettbewerbsteilnehmer erklären sich bereit, ihren Businessplan im Rahmen der Jury-Sitzung persönlich zu präsentieren.
3. Die Preise werden nach Kreisen getrennt vergeben. Der Jury ist es freigestellt, eine andere als oben genannte Abstufung der Preisgelder vorzunehmen und/oder weitere Sonderpreise zu vergeben.
4. Eine Barauszahlung von Sachpreisen ist nicht möglich.
5. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Die Preisträger und Teilnehmer werden auf den Internet-Seiten der Wirtschaftsförderungen und in Pressemitteilungen veröffentlicht.
6. Die Preisverleihung erfolgt auf einer öffentlichen Veranstaltung.
7. Die Teilnahme am Gründungswettbewerb und den damit verbundenen Veranstaltungen ist kostenlos.
8. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Weder aus der Teilnahme am Wettbewerb noch aus einer Prämierung ist ein Rechtsanspruch auf die Finanzierung der Gründung durch die beteiligten Wirtschaftsförderungen oder ihrer Sponsoren herzuleiten. Ein Rechtsanspruch auf die Prämierung wird ausgeschlossen.
9. Alle Personen, die Ihre Unterlagen lesen und beurteilen, verpflichten sich, die Information und Daten vertraulich – insbesondere gegenüber unbeteiligten Dritten – zu behandeln. Gleichwohl sind Schadensersatzansprüche jeglicher Art aus der Überlassung der Unterlagen Ihrer Geschäftsidee und / oder des Geschäftsplans ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Rücksendung der eingereichten Wettbewerbsbeiträge besteht nicht.
10. Gemäß Bundesdatenschutzgesetz wird darauf hingewiesen, dass die Teilnehmerdaten des Wettbewerbs in einer Datei gespeichert und mit automatischen Verfahren verarbeitet werden.
11. Der Geschäftsplan muss bei einer der beteiligten Wirtschaftsförderungen (Kontaktadresse siehe unten) eingereicht werden. Der Geschäftsplan muss maschinengeschrieben im Format DIN A 4 erstellt werden. Es ist mindestens ein schriftliches Exemplar einzureichen, das so gebunden oder geheftet ist, dass es auf einem handelsüblichen Kopierer per Stapel einzugswecks Prüfung durch die Jury-Mitglieder vervielfältigbar ist. Vervielfältigungen werden ausschließlich in schwarz/weiß vorgenommen. Bei Stichtagen gilt das Datum des Poststempels. Es bleibt den Teilnehmern freigestellt, ein Exemplar des Businessplans als PDF-Dokument zur Verteilung an die Jury zum gleichen Stichtag zusätzlich einzureichen. Eine ausschließliche Einreichung als PDF-Dokument ist nicht ausreichend. Nachsendungen oder Teilsendungen können nicht berücksichtigt werden. Eingänge per Fax oder via E-Mail (außer ergänzende PDF-Dokumente) können nicht akzeptiert werden. Bitte verzichten Sie auf die Einsendung von CD-ROMs oder anderem Begleitmaterial. Der Geschäftsplan muss grundsätzlich in deutscher Sprache verfasst sein. Bei Unternehmen mit internationaler Ausrichtung kann die Jury auch einen englischsprachigen Businessplan akzeptieren. Businesspläne in anderen Sprachen können nicht berücksichtigt werden.
12. Die Teilnehmer erklären sich mit Einreichung der Unterlagen mit der elektronischen Speicherung ihrer Daten einverstanden. Sie erklären mit der Einreichung ausdrücklich, dass sie diese Wettbewerbsbedingungen anerkennen.



WIRTSCHAFTSREGION
BERGSTRASSE

Wirtschaftsregion Bergstraße/
Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH
Markus Lahm
Wilhelmstraße 51
D-64646 Heppenheim a.d. Bergstraße
Tel.: +49(0)6252-68929 60
Fax: +49(0)6252-68929 29
E-Mail: markus.lahm@wr-bergstrasse.de



Einfach mehr für die Region!

Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG) mbH
Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis
Alfred Guntschnigg
Marktplatz 1
64711 Erbach
Tel.: +49(0)6062-94 33 60
Fax: +49(0)6062-94 33 66
E-Mail: guntschnigg@oreg.de